

Markus Weinzierl (Ex-Cheftrainer)

Beitrag von „Hugo Habicht“ vom 12. Februar 2023, 20:51

Also, zum Sonntag und getrieben von nem guten Weizen sowie zwei Siegen muss ich sagen, ich werde kein Fan von Weinzierl mehr. Trotzdem was es festzuhalten gilt:

1. Komplette überforderte, verunsicherte Mannschaft übernommen die gespickt mit jungen Spielern ist deren Erfahrung noch fehlt.
2. Spielt hier mit rein der oft angesprochene Leader und Drecksau fehlt.
3. Weinzierl musste sich hier erstmal ein Bild machen und ist in ein sowieso schon skeptisches, unruhiges Umfeld geraten, welches sich am Scheidepunkt befindet.

Daraus folgend kann keiner, und erwartet auch keiner, mit Fussballgold rechnen. Ich habe aber das Gefühl, Weinzierl versucht es zumindest die Mannschaft zu stabilisieren und fährt nicht den gleichen Stiefel. Geis gefällt mir wieder besser, auf links hat keiner überzeugt also wird der kurzzeitig aussortierte Schleimer hin gestellt und positiv bewertet nach dem Spiel. Gyamerah kommt auf links immer besser in Tritt die Verteidigung insgesamt stabilisiert sich.

Offensiv muss sich noch einiges tun, das ist Woche für Woche eine Offenbarung.... Ich bin gespannt

An und für sich empfinde ich generell, der Markus möchte schon die Spieler nach deren Können einsetzen und nicht nur nach einem Plan des Trainers, so wie ich es beim Klauß am Ende gesehen habe. Der hatte zwar viele Antworten über seine 2 1/2 Jahre und ich habe ihn wahnsinnig geschätzt.

Egal ich hoffe wir halten die Klasse und dann wird Weinzierl bestimmt auch Trainer bleiben da ich Hecking so einschätze, dass er seinen Trainern, so lang es möglich ist, die Stange hält. Ich kann nur hoffen, dass dann Weinzierl zu regensburger Ergebnissen zurück findet und nicht nur zu Stuttgarter, Augsburger usw Abstiegskampf